Erscheinungsort: Mattighofen • Verlagspostamt 5230 Mattighofen • P.b.b. • 24858L78U

Stadt-INFO MATTIGHOFEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 3 • 2013

„TAG DER OFFENEN TÜR“
Samstag, 12. Okt. 2013 • ab 9:30 Uhr

Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer lädt sehr herzlich ein zum „Tag der offenen Tür“ mit Segnung der neuen Amtsräume durch Stiftspropst Monsignore Mag. Walter Plettenbauer (10:00 Uhr). *Bild: Fotostudio Manfred Fesl*

MATTIGHOFEN STADTGEMEINDE EINE STADT LEBT!

AKTUELLES

Veranstaltungstipps

Datum	Veranstaltung	Ort
27. 09.	**„Schlagerparade“** A Capella Ensemble StimmLos	Saal im Schloss
28. 09.	**Weinlesefest** Stadtmusik Mattighofen	Pavillon der LMS
03. 10.	**Shirley Valentine**, Kultkomödie m. Anita Köchl Stadtgemeinde Mattighofen	Saal im Schloss
05. 10.	**Genussfest** Tourismusverband Mattighofen	Stadtpark
11. 10.	**Figurentheater „Der Zauberlehrling“** Stadtgemeinde Mattighofen	Saal im Schloss
23. 10.	**Diavortrag „Über Usbekistan nach Kasachstan“** VHS / AK	Stadtsaal -
27. 10.	**Requiem W. A. Mozart KV 626** Stadtgemeinde Mattighofen	Stiftspfarrkirche
31. 10.	**„Afrika Extrem Live“** Joe Pichler	Stadtsaal
07. 11. - 10. 11.	**Lehrlingsmesse** Wirtschaftkammer Braunau	Sepp-Öller-Sporthalle
08. 11. - 10. 11.	**Vogelausstellung** Vogelverein Mattighofen	Pavillon der LMS
09. 11.	**Herbstkonzert** Stadtmusik Mattighofen	Stadtsaal
16. 11.	**„Innviertel open“, Taekwondo** Taekwondo Mattighofen	Sepp-Öller-Sporthalle
23. 11.	**ATSV-Nachwuchs-Hallenturnier** ATSV Mattighofen	Sepp-Öller Sporthalle
24. 11.	**Theater des Kindes Linz „Hase und Schildkröte“** Stadtgemeinde Mattighofen	Stadtsaal
28. 11.	**Fotoausstellung** Mattigtaler Fotoamateure	Stadtsaal
30. 11.	**Weihnachtsmarkt** (14 bis 21 Uhr) Stadtgemeinde & Tourismusverband Mattighofen	Stadtpark
01. 12.	**Weihnachtsmarkt** (11 bis 19 Uhr) Stadtgemeinde & Tourismusverband Mattighofen	Stadtpark
08. 12.	**Perchtenlauf** Tourismusverband Mattighofen	Stadtplatz
13. 12. - 14. 12.	**Krippenaustellung** Stadtgemeinde Mattighofen	Krypta

Inhaltsübersicht

Seite	**1**	Tag der offenen Tür - 12. Okt. 2013
Seite	**2**	Veranstaltungen, Inhaltsübersicht, Impressum
Seite	**3**	Der Bürgermeister informiert
Seite	**4**	Kinderferienaktion 2013
Seite	**5**	Richtlinien Familienzuschuss, 2. Krabbelstube
Seite	**6**	Jugendprogramm, Windelaktion
Seite	**7**	Hansatoneröffnung, Pyrotechnikgesetz
Seite	**8**	In stillem Gedenken, Ordinationseröffnung
Seite	**9**	Kirchenweihjubiläum, Volksschule Aktivitäten
Seite	**10**	Spende an FF, 15 Jahre Modehaus Gypser
Seite	**11**	NYC Musikmarathon, Hobbykünstler Binder
Seite	**12**	Ärztenotdienst
Seite	**13**	Apotheken Bereitschaftsdienst
Seite	**14**	Sicher am Schulweg
Seite	**15**	Hochbau- und Raumplanungsausschuss
Seite	**16**	Aufruf zur Mitarbeit, 15 Jahre Mattigtalerhof
Seite	**17**	Nationalratswahl
Seite	**18**	10. Mattighofner Golfturnier, Imker Nachwuchs
Seite	**19**	Spende „Mobile Hospiz“, Tauchpumpen für FF
Seite	**20**	Tanzclub und FB Mattigtal Mammuts
		Naturfreunde und Alpenverein
Seite	**21**	LAZ und TZ (Fußball) in Mattighofen
Seite	**22**	Abfallabfuhrkalender 4. Quartal
Seite	**23**	Glückwünsche, Gratulationen
Seite	**24**	Amtswegweiser

IMPRESSUM

Herausgeber & für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Mattighofen • 5230 Mattighofen, Stadtplatz 1
Layout/Satz: **F. X. Unger** • Mail: redaktion@mattighofen.at
Druck: **Aumayer Druck und Verlags Ges.m.b.H. & Co KG** • 5222 Munderfing
Fotos Header: Fotostudio Manfred Fesl, Mattighofen,
GG-Berlin, pixelio.de und Rainer Sturm,pixelio.de

Redaktionsschluss
für die
Ausgabe 04/2013
Freitag, der 08. November 2013

Berichte sind an redaktion@mattighofen.at zu übermitteln oder im Stadtamt, 1. Stock, Zimmer 3 abzugeben. Veröffentlichung der Berichte nach Platzverfügbarkeit. Textkürzungen vorbehalten. Alle Personenbezeichnungen, die in dieser Ausgabe sprachlich in männlicher Form verwendet werden, gelten sinngemäß auch in der weiblichen Form.

Sehr geehrte Mattighofnerinnen, sehr geehrte Mattighofner !

Die letzte Phase der Nachnutzung des Schlosses wurde Mitte Juni mit der Übersiedlung der Stadtverwaltung abgeschlossen.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen nun hinter historischer Fassade völlig neu adaptierte Räumlichkeiten zur Verfügung, die den Anforderungen an zeitgemäße Arbeitsplätze entsprechen.

Da schon in den alten Räumlichkeiten sukzessive Mobilar ausgetauscht und ergänzt wurde, konnten die Investitionen für die Ausstattung der neuen Amtsräume gering gehalten werden.

Um die Möglichkeit einer Besichtigung außerhalb der Amtszeiten zu ermöglichen, lade ich die Bevölkerung sehr herzlich zu dem am Samstag, 12. 10. 2013 stattfindenden Tag der offenen (Amts)tür ein. Bei einem Rundgang im Schloss haben Sie die Möglichkeit, sich über Arbeitsabläufe und auch über die verschiedenen Aufgabenbereiche der Stadtverwaltung zu informieren. Lassen Sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen !

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, das Projekt der gemeinwesenorientierten Jugendarbeit um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Sozialabteilung des Landes hat sich zur Kofinanzierung bereit erklärt. Auch wenn dieses Projekt im Vorjahr noch einige Skepsis auslöste, so konnten wesentliche Projektziele erreicht werden und die Fortführung im Gemeinderat eine breite Mehrheit finden.

Die jüngste Bedarfserhebung bescheinigte einen steigenden Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen. Während sich die Geburtenzahlen moderat im statistischen Trend bewegen, so gab in den letzten drei Jahren eine überdurchschnittliche Zuzugssituation den Ausschlag für einen erhöhten Betreuungsbedarf. Dies ist auch als Indiz dafür zu sehen, dass Mattighofen für junge Familien hinsichtlich Arbeitsplatz, Wohnsituation und auch wegen des vorhandenen Kinderbetreuungsangebotes zusätzlich an Attraktivität gewinnt.

Bis zur Adaptierung geeigneter Räumlichkeiten für eine 10. Kindergartengruppe soll der Platzbedarf vorübergehend durch Überschreitung der Gruppenstärke gedeckt werden.

Als nächstes Großprojekt soll die Sanierung bzw Neubau von Sonderschule, Volksschule und Festsaal in Angriff genommen werden. Wie bereits in der letzten Ausgabe der Stadt-Info berichtet, liegen die Entwurfspläne derzeit noch beim Land zur schulbautechnischen Begutachtung, Festlegung des Raumbedarfes und der förderbaren Kostenobergrenze. Alle Gemeinderatsfraktionen erachten dieses Projekt für vordringlich und haben daher eine gemeinsame Resolution an die zuständigen Stellen des Landes verabschiedet.

Auf Grund der Schimmelbildung und der bis Februar befristeten Verwendungsbewilligung für den Werkraum der Volksschule, hat der Gemeinderat beschlossen, ab dem neuen Schuljahr den Werkunterricht in Container auszulagern.

Im Herbst endet die 24. Legislaturperiode des Nationalrates und dieser wird am Sonntag, dem 29. September 2013 neu gewählt. Ich ersuche alle Mattighofnerinnen und Mattighofner, von ihrem gesetzlichen Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Wahlverständigungen mit Zuteilung der Wahlsprengel und der Wahlzeit ergehen rechtzeitig mit der Post.

Schöne Spätsommertage und einen goldenen Herbst wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Friedrich Schwarzenhofer

Die Kinderferienaktion der Stadtgemeinde 2013

Die Kinderferienaktion 2013 der Stadtgemeinde Mattighofen hat mittlerweile schon Tradition. Gemeinsam mit den Kinderfreunden Mattighofen ist es auch heuer wieder gelungen, ein spannendes und abwechslungsreiches Programm in den Ferien anzubieten.

Egal ob sportliche Aktivitäten wie zum Beispiel „First Golf"-Golfschnuppern, Fischen am Mattigtalerweiher, „Happy Tennis" oder „Taekwondo 4 Kids", oder kreative Workshops wie zum Beispiel „Gespielte Märchenstunde", Acrylmalerei, „Kinderquatsch mit Hell & Frisch" oder aber auch Lehr-Veranstaltungen wie zum Beispiel das „English Camp", Vorlesestunde oder „Spielend Musizieren", es wurde für eine „Langeweile" (freie) Zone gesorgt. Natürlich wurden auch sozial-pädagogische Projekte angeboten wie Besuch der Pfotenhilfe Lochen. Besuch des Roten Kreuzes Mattighofen. Bei „Zu Tisch in verschiedenen Ländern" lernte man beim Kochen andere Kulturen kennen.

Anhand der zahlreichen Anmeldungen ließ sich bereits erkennen, dass das angebotene abwechslungsreiche Programm gut angenommen wird.

In Mattighofen erlebten viele Kinder und Jugendliche Ferienspaß der Superlative. *Bilder: Privat*

Über 400 Kinder haben an den verschiedenen Veranstaltungen mit Begeisterung und riesen Spaß teilgenommen. Einfach Ferien ohne Langeweile.

Familienzuschuss für Schulveranstaltungen

Um allen Pflichtschülerinnen und Pflichtschülern mit Wohnsitz in Mattighofen die Teilnahme an Schulveranstaltungen der öffentlichen Pflichtschulen (SPZ, VS, HS und PTS) zu ermöglichen, ist nach Maßgabe der jährlich vom Gemeinderat festgesetzten Budgetmittel ein Fonds eingerichtet, der aliquot nach Anzahl und Dauer von Schulveranstaltungen, den jeweiligen Schultypen zugewiesen wurde.

Gefördert werden Pflichtschülerinnen und Pflichtschüler mit Hauptwohnsitz in Mattighofen. Eine Antragstellung ist möglich, wenn das Familieneinkommen pro Jahr € 36.900,00 netto nicht übersteigt.

Die Einkommensgrenze wird jährlich zum 1. September an den Verbraucherpreisindex angepasst.

Die Förderhöhe ist - nach Maßgabe der zugeteilten Budgetmittel - mit maximal € 185,00 pro Kind und Schulveranstaltung beschränkt. Pro Schuljahr kann diese Förderung nur einmal in Anspruch genommen werden.
Die Antragsteller haben den Antrag beim Stadtamt, mit den erforderlichen Nachweisen bzw. Unterlagen, abzugeben. Die Unterlagen sind dem Schulausschuss zur Beratung und zur weiteren Empfehlung an den Stadtrat vorzulegen.

Nachweise bzw. Unterlagen:

a) Teilnahmebestätigung der Schulveranstaltung der jeweiligen Schule.

b) Jahreslohnzettel/Einkommenssteuerbescheid des Jahres vor der Antragstellung, wobei für die Ermittlung der Einkommensgrenze Folgendes gilt:

Jahreslohnzettel:
Bruttobezüge abzüglich Werbungskosten (Sozialversicherung, Pendlerpauschale, freiwillig einbehaltene Beträge), Lohnsteuer und Abfertigung.

Einkommenssteuerbescheid laut ArbeitnehmerInnenveranlagung:
Gesamtbetrag der Einkünfte abzüglich Einkommenssteuerschuld, zuzüglich 13. und 14. Monatsbezug. Die allgemeine Förderung für mehrtägige Schulveranstaltungen (€ 8,00 pro Tag) bleibt von dieser Förderung unberührt.

2. Mattighofner Theaterwerkstatt

Alle Theaterbegeisterten von 10 bis 17 Jahren hatten hier die Möglichkeit, auf und hinter der Bühne aktiv zu werden.

Gemeinsam mit zwei Theaterpädagoginnen und einer bildenden Künstlerin wurden 10 Tage lang Szenen und Situationen entwickelt, in fremde Figuren geschlüpft, mit dem eigenen Körper und der eigenen Stimme gearbeitet und am Wochenende Kostüme und Requisiten für das Theaterstück entworfen.

Bild: Fotostudio Manfred Fesl

Zweite Krabbelstube in Mattighofen

Seit April 2013 freut sich die Krabbelstube „Ich bin Ich“ über eine zweite Gruppe.

Diese zweite Gruppe ist eine Expositur und befindet sich in der Postgasse 15, im selben Haus wie das Fotostudio Ebner. Unsere derzeitigen Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 7:30 bis 15:00 Uhr.

Die Gruppe ist gut angelaufen und die Kinder fühlen sich in der liebevoll eingerichteten Krabbelstube sehr wohl. Das Team der Krabbelstube Mattighofen freut sich nun in den zwei Gruppen insgesamt 20 Kinder betreuen zu können.

Die Krabbelstube ist eine Einrichtung, in der Kinder im Alter von eineinhalb bis drei Jahren pädagogisch wertvoll betreut werden, während die Eltern in der Arbeit sind.

Wenn auch Sie Interesse an einem Krabbelstubenplatz haben, dann einfach anrufen: Telefon 0699/16886183 oder kommen persönlich ins Haupthaus in der Schalchnerstraße 12.

Bild: Krabbelstube

Gespielte Märchen in der Pfarrbücherei

Sandra Hasenleitner in Aktion. *Bild: Pfarrbücherei*

Riesenerfolg bei Groß und Klein hatte Sandra Hasenleitner mit gespielten Märchen. Es war faszinierend, wie die Aufmerksamkeit aller auf das Spiel und die Geschichten gerichtet war.

Sandra Hasenleitner verstand es perfekt den Kindern die Geschichten auf diese Weise nahezubringen. Die Figuren und Utensilien für die Spiele stellt sie zum Großteil selbst her.

Mit dieser Aktion will die Pfarrbücherei bei den Kindern und Jugendlichen die Freude am Lesen wecken und verstärken.

WINDELGUTSCHEIN-Aktion

Waschbare Mehrwegwindel sind natürlich, gesund & umweltfreundlich und mit dem Windelgutschein sparen Sie bereits beim Kauf!

Gut fürs Baby, weil:

..das Material für ein angenehmes Klima sorgt.
..das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist.
..die Haut des Babys nur mit natürlichen Materialien in Verbindung kommt.
..es meist früher sauber wird.

Geldwäsche:

..Einsparungen um bis zu € 1.000,-
..die Grundausstattung "Waschbare" kostet ca. € 250,-
..mit Gutschein wird es noch günstiger.
..die waschbaren Windeln rechnen sich bereits nach 4 Monaten.

Einfach praktisch und besser für die Umwelt:

..modernste Materialien und ausgereiftes Design machen das Wickeln einfach.
..es gibt ein Windelmodell für jeden Anspruch.
..Einsparung von mehr als 4.000 Wegwerfwindeln.
..1.000 kg weniger Restabfall pro Kind.

Näheres zum Gutschein:

..Abholung des Gutscheins am Stadtamt
..Wert des Gutscheins: € 92,- (voller GS)
davon: Stadt € 30,-
BAV € 40,-
Händler € 22,-
..Einlösung des GS direkt beim Händler - GS-Wert wird vom Kaufpreis abgezogen.

Noch Fragen?
BAV-Braunau
07722/66 800
Verein WIWA
www.verein-wiwa.at

Sanitätshaus Hartl
07742/5111

BAV-Hotline: 07722 / 66 800 **E-Mail:** office@bav-braunau.at **http://www.umweltprofis.at**

umwelt inform

HANSATON feierte Neueröffnung

Hörgeräte-Spezialist HANSATON feierte am 23. Juli 2013 die Neueröffnung, nachdem das Fachgeschäft nur wenige Häuser weiter an die Adresse Stadtplatz 23 übersiedelt ist.

Das HANSATON-Team mit Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer. *Bild: Hansaton*

Das neue Fachgeschäft ist modern, großzügig und freundlich gestaltet. Es bietet viel Platz für Beratungsgespräche in angenehmer Atmosphäre. In Mattighofen ist HANSATON schon lange eine bekannte und beliebte Anlaufstelle für Menschen mit Hörminderung. Termine für Hörmessungen können jederzeit vereinbart werden.

HANSATON ist seit über 50 Jahren als kompetenter Ansprechpartner rund um das Thema Hören bekannt. Das Unternehmen legt besonderen Wert auf persönlichen Service und höchste Qualitätsstandards. HANSATON bieten Service für alle Hörgeräte, auch wenn diese nicht bei HANSATON gekauft wurden.

HANSATON Mattighofen
Stadtplatz 23
5230 Mattighofen
Telefon 0 77 42 / 5 88 22

Vogelausstellung in Mattighofen

Es wird in diesem Jahr wieder eine Vogelausstellung geben. Der Vogelverein Mattighofen ist bemüht wieder eine artenreiche und sehenswerte Ausstellung zu organisieren.

Die Ausstellung bietet die Möglichkeit einen Einblick in das naturverbundene Hobby zu bekommen. Der geplante Termin für die Ausstellung ist:

Samstag, 09. und Sonntag, 10. November 2013

Das genaue Programm wird auf den Plakaten und Transparenten kurz vor dem Ausstellungstermin bekannt gegeben.

Der Vogelverein Mattighofen freut sich auf Ihren Besuch!

Bild: Vogelverein Mattighofen

Bild: Fotalia, Carlos Santa Maria

Pyrotechnikgesetz 2010

Laut § 38 des Pyrotechnikgesetzes ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (vom Hersteller zu kennzeichnen, idR Raketen, Schweizerkracher etc.) **im gesamten Ortsgebiet verboten.**

Für Gegenstände der Kategorie F3 und F4 ist eine gesonderte Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft erforderlich.

Ausdrücklich wird auch darauf hingewiesen, dass der Besitz und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen ohne CE-Kennzeichnung grundsätzlich verboten ist.

Bitte unbedingt beachten • auch für Silvester gültig!

In stillem Gedenken

Malte Müller-Vocke

Der frühere, evangelische Pfarrer Malte Müller-Vocke, starb völlig unerwartet im Alter von 71 Jahren in seiner Heimat Ebhausen (D) im nördlichen Schwarzwald.

Der beliebte Theologe war 26 Jahre, von 1983 bis 2006, Pfarrer in Mattighofen, Munderfing und Lengau. 2006 ging er in den Ruhestand und übersiedelte nach Ebhausen.

Die Seelsorge, besonders für alte und kranke Menschen, war seine Berufung. Für sein langjähriges seelsorgerisches Wirken in der Stadtgemeinde Mattighofen und den Umlandgemeinden bekam der überaus geschätzte Pfarrer 2004 den Ehrenring der Stadtgemeinde Mattighofen verliehen. Malte hinterlässt eine Ehefrau und zwei Kinder.

Die Trauerfeier fand in seiner Heimat Ebhausen statt, an der auch viele Mattighofner, die eigens mit einem Bus angereist waren, teilnahmen. In Mattighofen wurde am selben Tag zu einer Trauerandacht eingeladen.

Bilder: Privat

Josef Hoppenberger

Vizebürgermeister a. D., Ehrenringträger der Stadtgemeinde Mattighofen, Josef Hoppenberger, ist nach langer Krankheit verstorben.

Josef Hoppenberger war Mitglied zahlreicher Mattighofner Vereine. In der Bürgergarde war er als Major, Kommandant und Ehrenmitglied tätig. Außerordentlich große Verdienste besonders im Kanal- und Wohnbau erwarb sich Josef Hoppenberger durch sein über 30 Jahre langes politisches Wirken in Mattighofen.

Die Stadtgemeinde wird die Verstorbenen stets in guter Erinnerung behalten und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Mattighofen,
Stadtplatz 7
Tel.: 0 77 42 / 48 2 76
Mo 08:00 - 11:00
DI 13:00 - 15:00
MI 08:00 - 12:00
DO 15:00 - 18:00
FR 07:00 - 10:00

Ried,
J. G. Hartwagnerstraße 11
Tel.: 0 77 52 / 87 5 33
Mo 14:00 - 18:00
DI 08:00 - 11:00
MI 14:00 - 16:00
DO 08:00 - 12:00
FR 12:00 - 14:00

MR Dr. Ernst An der Lan
Facharzt für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie
Facharzt für Unfallchirurgie
Manuelle Medizin
Gerichtlich beeideter Sachverständiger
Konsiliarfacharzt im KH Braunau

Dr. Thomas Silbermayr
Facharzt für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie
Facharzt für Unfallchirurgie
Manuelle Medizin
Sportmedizin
Oberarzt im KH Schwarzach/Pongau

Um das Angebot zu erweitern, haben wir ab
1. Juli 2013 eine Gruppenpraxis für
ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE
gegründet.

Alle Kassen

50. Kirchenweihjubiläum in Mattighofen

Am Sonntag, 23. Juni 2013, wurde in einem Festgottesdienst in Mattighofen das 50. Kirchweihjubiläum der Friedenskirche feierlich begangen.

Ein Fest für die ganze Gemeinde. *Bild: Privat*

In den Jahren 1961 - 1963 wurde die Kirche, hauptsächlich in Eigenleistung, von den Ende 1944 heimatvertriebenen Siebenbürgern, Banatern sowie Deutschen aus Kroatien und Serbien, errichtet. Als Festprediger wurde Bischof Dr. Michael Bünker aus Wien sehr herzlich begrüßt. Die musikalische Umrahmung übernahmen die Siebenbürger Blasmusik Munderfing, der Kirchenchor und eine Kindergottesdienstgruppe. Die Liturgie des Festgottesdienstes übernahmen die beiden Lektorinnen Christine Arnold und Brigitte Breckner sowie Pfarrer Mag. Frank Schleßmann.

Die Friedenskirche war an diesem Tag übervoll. Grußworte überbrachten der frühere Gemeindepfarrer Manfred Seiler, für die Diözese Oberösterreich, Superintendentialkurator Eichinger und für die Stadtgemeinde Mattighofen Bgm. Friedrich Schwarzenhofer.

Nach dem Gottesdienst konnten die Kunstwerke der Kinder und Jugendlichen bewundert werden. Im Religionsunterricht hatten sie die Kirche bzw. Details daraus gemalt oder gezeichnet. Unter allen anwesenden Kindern wurde eine Kinderbibel verlost.

Beim anschließenden Gemeindefest im Pfarrgarten unterhielten sich die Gäste bei gutem Essen und der Musik der Siebenbürger Blasmusik bis zum späten Nachmittag.

Die Volksschule sichtbar machen

„Die Volksschule sichtbar machen“ - ein Projekt der VS Mattighofen in Zusammenarbeit mit dem PTS Mattighofen.

Ein Beispiel eines Schülergemäldes.

Die Volksschule für alle Einwohner Mattighofens und alle Durchreisenden sichtbar machen - diese Idee gibt es schon seit einiger Zeit. Die Umsetzung erfolgte im Schuljahr 2012/13. Lebensgroße, bemalte Holzfiguren sollen in Zukunft alle auf die VS Mattighofen aufmerksam machen. Nachdem auf Initiative des Vereins „Liebenswertes Mattighofen“ Schüler des PTS Mattighofen mit ihrem Lehrer Klaus Reichart die Säge- und Grundierungsarbeiten übernommen hatten, durften Schüler der VS Mattighofen als Maler tätig sein. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Aufgestellt werden die Holzfiguren nach Fertigstellung auf dem Parkplatz rund um die Volksschule im kommenden Schuljahr. Wir bedanken uns beim Verein „Liebenswertes Mattighofen“ für die Herstellung des Kontaktes mit dem PTS, bei den Schülern und Herrn Reichart für ihre Arbeit und natürlich bei unseren Schülern für die Bemalung. Besonders möchten wir uns bei der Stadtgemeinde Mattighofen, vertreten durch Herrn Bürgermeister Schwarzenhofer, für die Finanzierung des Projektes bedanken.

Dank für vorbildlichen Hochwassereinsatz

Die Freiwillige Feuerwehr Mattighofen bedankt sich für die Spende der Firma MAHLE Filtersysteme Austria GmbH über € 500.- sehr herzlich.

Durch umsichtiges und professionelles Handeln der Feuerwehr Mattighofen wurde beim diesjährigen Hochwasser im Juni eine Überflutung des Betriebsobjektes der Firma MAHLE verhindert. Hoher Sachschaden und ein wahrscheinlicher Betriebsausfall konnte dadurch verhindert werden. Werksleiter DI Markus Simschitz bedankte sich bei Kommandant HBI Martin Greil und überreichte eine Geldspende in Höhe von € 500,00 zum Ankauf von Feuerwehrgeräten.

Im Bild v.l. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer, Werksleiter Dipl.-Ing. Markus Simschitz, Feuerwehrkommandant Martin Greil und Brandschutzbeauftragter der Firma Mahle, Bernhard Rögl.
Bild: Stadtgemeinde Mattighofen

15 Jahre Modehaus Gypser

Allen Grund zum Feiern hatte das Modehaus Gypser in der Moosstraße in Mattighofen. Seit 15 Jahren gibt es bereits das traditionelle Modefachgeschäft.

Am 1. September 1998 eröffneten Anton und Anneliese Gypser ein Fachgeschäft für Damen- und Herrenmode.

Namhafte Marken, Qualität und kompetente Beratung sind die Stärken des Familienbetriebes in Mattighofen. Modische Trachten, auch in Übergrößen, sowie ein faires Preis/Leistungsverhältnis schätzen die Kunden des Hauses Gypser.

Im Bild v.l. Familie Gypser mit Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer
Bild: Fotostudio Manfred Fesl

NYC Musikmarathon

New York City Musikmarathon (22. - 25. Aug. 2013), das NYC-Jazz Open Air Festival mit Gospel Stargästen Chanda Rule und Gernot Bernroider, einem gebürtigen Innviertler. Mattighofen war Zentrum internationaler Jazz Größen.

Alle Veranstaltungen und Workshops waren bestens besucht.

Auf Grund des großen Erfolges wird es auch nächstes Jahr ein Jazzfestival 2014 geben.

Die Künstler v. l. Raphael Preuschl, Austria: Akustik/E-Bass Jason Rigby, USA: Saxophon, Bürgermeister Schwarzenhofer,

Chanda Rule, USA: Gesang, Gospel, Gernot Bernroider, USA: Schlagzeug, Percusssion Martin Reiter, Austria: Klavier, Keyboard, Micky Lee, Austria: Gitarre.

Bilder: Fotostudio Manfred Fesl

Walter Binder: Hobbykünstler der Handbrandmalerei

Der Autodidakt Walter Binder erlernte dieses Kunstwerk nach Vorlagen und begann seine Arbeit zunächst mit einfachen Motiven, welche nach und nach immer anspruchsvoller wurden.

Die umfangreiche Auswahl reicht von humorvollen Sinnsprüchen bis zu Kindermotiven, Tierdarstellungen, den vier Jahreszeiten und vieles mehr. Walter Binder aus Mattighofen plant, schattiert und brennt auch individuelle Motive nach Kundenwunsch.

Motiv: „**Unser täglich Brot gib uns heute**“

Motiv: „**Pärchen**“

Motiv: „**Vier Jahreszeiten**“

Der Hobbykünstler wird heuer seine Handbrandmalerei-Arbeiten auch am Mattighofner Christkindlmarkt ausstellen!

Walter Binder • 5230 Mattighofen • Untere Austraße 10/OG • Telefon +43 / 699 / 10 50 56 61

Ärztenotdienst
an Wochenenden und Feiertagen - 4. Quartal

Für die Gemeindegebiete Mattighofen und Schalchen,
jeweils vom erstgenannten Tag 7:00 Uhr früh bis zum nächsten Werktag, 7:00 Uhr früh.

05.10.	Dr. Engelschall	Telefon	07724 / 22 50	5274 Burgkirchen, Forstern 25
06.10.	Dr. Rassaerts	Telefon	07742 / 64 00	5231 Schalchen, Hauptstraße 5
12.10.	Dr. Pollheimer	Telefon	07747 / 55 00	5232 Kirchberg, Nr. 37
13.10.	Dr. Winkler	Telefon	07742 / 39 00	5230 Mattighofen, Rosengasse 2
19.10.	Dr. Lauss	Telefon	07724 / 44 25 6	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 32
20.10.	Dr. Oberhuemer	Telefon	07724 / 20 55	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 21
26.10.	Dr. Fritsch	Telefon	07742 / 74 00	5233 Pischelsdorf, Nr. 56
27.10.	Dr. Engelschall	Telefon	07724 / 22 50	5274 Burgkirchen, Forstern 25
01.11.	Dr. Roitner	Telefon	07729 / 20 21 4	5145 Neukirchen, Florianistraße 9
02.11.	Dr. Linimayr	Telefon	07748 / 20 52 1	5143 Feldkirchen, Nr. 45
03.11.	Dr. Hochreiter	Telefon	07742 / 26 32	5230 Mattighofen, Braunauerstraße 1
09.11.	Dr. Pollheimer	Telefon	07747 / 55 00	5232 Kirchberg, Nr. 37
10.11.	Dr. Mühlberghuber	Telefon	07742 / 22 91	5230 Mattighofen, Styriastraße 2
16.11.	Dr. Oberhuemer	Telefon	07724 / 20 55	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 21
17.11.	Dr. Rassaerts	Telefon	07742 / 64 00	5231 Schalchen, Hauptstraße 5
23.11.	Dr. Mühlberghuber	Telefon	07742 / 22 91	5230 Mattighofen, Styriastraße 2
24.11.	Dr. Puttinger	Telefon	07724 / 32 92	5261 Uttendorf, Schulstraße 84
30.11.	Dr. Steidl	Telefon	07742 / 22 85	5230 Mattighofen, Stadtplatz 7
01.12.	Dr. Winkler	Telefon	07742 / 39 00	5230 Mattighofen, Rosengasse 2
07.12.	Dr. Lauss	Telefon	07724 / 44 25 6	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 32
08.12.	Dr. Hochreiter	Telefon	07742 / 26 32	5230 Mattighofen, Braunauerstraße 1
14.12.	Dr. Engelschall	Telefon	07724 / 22 50	5274 Burgkirchen, Forstern 25
15.12.	Dr. Puttinger	Telefon	07724 / 32 92	5261 Uttendorf, Schulstraße 84
21.12.	Dr. Rassaerts	Telefon	07742 / 64 00	5231 Schalchen, Hauptstraße 5
22.12.	Dr. Linimayr	Telefon	07748 / 20 52 1	5143 Feldkirchen, Nr. 45
24.12.	Dr. Pollheimer	Telefon	07747 / 55 00	5232 Kirchberg, Nr. 37
25.12.	Dr. Winkler	Telefon	07742 / 39 00	5230 Mattighofen, Rosengasse 2
26.12.	Dr. Roitner	Telefon	07729 / 20 21 4	5145 Neukirchen, Florianistraße 9
28.12.	Dr. Rotter-Pelech	Telefon	07724 / 32 92	5261 Uttendorf, Schulstraße 84
29.12.	Dr. Linimayr	Telefon	07748 / 20 52 1	5143 Feldkirchen, Nr. 45
31.12.	Dr. Hochreiter	Telefon	07742 / 26 32	5230 Mattighofen, Braunauerstraße 1

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **141**

Apotheken Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen - 4. Quartal

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheken beginnt jeweils am Samstag, 8:00 Uhr und endet am folgenden Samstag, 8:00 Uhr früh.

21.09. 28.09.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
28.09. 05.10.	bis	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
05.10. 12.10.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
12.10. 19.10.	bis	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
19.10. 26.10.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
26.10. 02.11.	bis	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
02.11. 09.11.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
09.11. 16.11.	bis	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
16.11. 23.11.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
23.11. 30.11.	bis	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
30.11. 07.12.	bis	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

ZIVILSCHUTZ

SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:

Schulanfänger:

Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt.
Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

Übung macht den Meister

✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.

✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.

✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.

✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder!

✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

Mama und Papa als Taxi!

✓ Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
✓ Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
✓ Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

Achtung !

✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.

✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.

UNSER TIPP!

✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.

✓ Der Zivilschutzverband verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.

✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. Zivilschutz
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Hochbau- und Raumplanungsausschuss

Der Ausschuss für Hochbau- und Raumplanung beschäftigt sich vor allem mit der Projektkoordination in Zusammenhang mit Bau- und Sanierungsmaßnahmen an gemeindeeigenen Objekten, dem örtlichen Entwicklungskonzept, dem Flächenwidmungsplan und Bebauungsplänen.

Der Ausschuss ist ein Beratungsausschuss und gibt Empfehlungen an den Stadt- oder Gemeinderat ab.

Im Jahr werden ungefähr 8 bis 10 Sitzungen abgehalten und dabei die unterschiedlichsten Projekte besprochen.

Ansprechpartner im Stadtamt (Schloss Mattighofen, Stadtplatz 1) ist der Leiter des Bauamtes, Hr. Gerhard Obermaier.

Kontakt:

Gerhard Obermaier
1. Stock, Zimmer 16
Telefon: 0 77 42 / 22 55-25

Bau-Abteilungsleiter Gerhard Obermaier, Alfred Dorn, Christoph Tiede, Josef Krankl, Erich Schmidhuber, Alois Haslinger, Eleonora Ries, Vize-Bgm. Judith Konopa, Gertrude Leitner und Bgm. Friedrich Schwarzenhofer

Bilder: Fotostudio Manfred Fesl

Die Obfrau des Ausschusses für Hochbau und Raumplanung, Vbgm. Judith Konopa, und ihr Team sind stets bemüht im Sinne der Bürger der Stadtgemeinde Mattighofen die anfallenden Projekte rasch und unbürokratisch abzuwickeln. Verbesserungsvorschläge werden gerne entgegen genommen.

Bgm. Friedrich Schwarzenhofer mit Vbgm. Judith Konopa vor einem sanierten Haus in der Peter-Rosegger-Straße.

Hochbau- und Raumplanungsausschuss

Obfrau:	**Judith KONOPA** (SPÖ)
Stellvertreter:	**Erich SCHMIDHUBER** (BFM)
Mitglieder:	**Franz WENGLER** (SPÖ)
	Alois HASLINGER (SPÖ)
	Robert MÜHLBACHER (SPÖ)
	Christoph TIEDE (ÖVP)
	Georg WIMMER (FPÖ)
Ersatzmitglieder:	**Josef KRANKL** (SPÖ)
	Gertrude LEITNER (SPÖ)
	Herbert STAUDINGER (SPÖ)
	Manfred KRAMER (SPÖ)
	Engelbert GROSSBERGER (BFM)
	Hermine EBNER (ÖVP)
	Alfred DORN (FPÖ)

WIRTSCHAFT

Aufruf zur Mitarbeit

Das vom Gemeinderat beschlossene Projekt E-GEM (Energiespar-GEMeinde) ist ein vom Land OÖ gefördertes Konzept, welches die Strategie in Richtung Energieunabhängigkeit der Gemeinde darstellt.

Das Ziel ist eine möglichst hohe Deckung des eigenen Energiebedarfes aus regionalen Energiequellen.

Aufruf zum Mitwirken:
Es konnte bereits eine Energieprojektgruppe gebildet werden. Falls Sie mitarbeiten wollen, einfach Kontakt aufnehmen !

Kontaktdaten:
Nina Fuchs, Telefon: 0 77 42 / 22 55-27
Mail: n.fuchs@mattighofen.at

ARBEITSKREIS SUCHT MITARBEITER!

- **Gesundheitsthemen liegen Ihnen am Herzen ?**
- **Sie möchten sich beim Organisieren von Veranstaltungen einbringen?**
- **Sie haben Ideen was die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde noch verbessern könnte.**
- **Sie würden gerne an interessanten Seminaren und Workshops des Netzwerks Gesunde Gemeinde teilnehmen?**

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind:
Kontaktdaten: Nina Fuchs, Telefon: 0 77 42 / 22 55 - 27
Mail: n.fuchs@mattighofen.at

Gesunde Gemeinde
www.gesundes-oberoesterreich.at

40 Jahre Mattigtalerhof

Familien Schrattenecker mit Ehepaar Schwarzenhofer.
Bild: Privat

Im Zuge des 40 Jahre Jubiläums „Mattigtalerhof“ wurde auch die Übergabe an Franz Schrattenecker jun. durch Franz und Hedwig Schrattenecker gefeiert.

Zu diesem besonderen Anlass führte Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer den Bieranstich des ebenfalls neuen Bierlieferanten „Uttendorf Bier“ durch.

Musikalisch begleitet wurde das Fest von Ronny Kubera. Franz Schrattenecker Junior: „Das Fest war ein großer Erfolg. Mich hat es gefreut, dass so viele Gäste gekommen sind, mit uns gefeiert haben und bis in die Nacht eine gute Stimmung in unseren schönen Gastgarten gebracht haben. Deshalb wird im nächsten Jahr wieder ein Fest dieser Art stattfinden.“

Barrierefreie Gehsteige am Stadtplatz

Ein Schritt für ein „Barrierefreies Mattighofen“ war die kürzliche Begehung am Stadtplatz durch Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer und Kaufmannschaftsobmann Günther Ringeltaube.

Bei diesem Rundgang am Stadtplatz wurden die neuralgischen Zonen genau vermessen. An Ort und Stelle wurden mit den Geschäftsbetreibern Parameter vereinbart, damit in Zukunft Mütter mit Kinderwägen und Menschen mit mobiler Beeinträchtigung genug Platz haben sowie ein einheitliches Bild am Gehsteig gegeben ist.

Damit wurde eine weitere Anregung des Behindertenbeirates rasch umgesetzt.

Kaufmannschaftsobmann Günther Ringeltaube und Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer mit Franz Xaver Unger (Stadtamt) beim Lokalaugenschein.

Bild: Stadtgemeinde

Information zur Nationalratswahl am 29. September 2013

Nach erstmals fünf anstatt wie bisher vier Jahren Regierungsarbeit, findet am 29. September 2013 die Nationalratswahl statt.

Wahlkarten:
Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz man eingetragen ist, beantragt werden (z.B. persönlich, per E-Mail - jedoch **NICHT** telefonisch !).

Schriftlich kann die Wahlkarte ab **SOFORT** bis zum 4. Tag vor der Wahl (25. Sept. 2013) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte möglich ist, bis zum 2. Tag (27. 2013) 12.00 Uhr beantragt werden.

Die Briefwahl:
Der Wahlkarteninhaber kann sowohl im Inland als auch im Ausland seine Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben und muss nicht bis zum Wahltag warten. Die Vorgehensweise für die Wahl mit Wahlkarte ist am Kuvert der Wahlkarte ausführlich beschrieben.

Duplikate für verlorene oder sonst abhanden gekommene Wahlkarten dürfen nicht ausgestellt werden.

Außerdem ergehen rechtzeitig an alle Wahlberechtigten Informationsbroschüren mit Wahlausweisen und Anforderungskarten für Wahlkarten.

Bild: Fotalia©kebox

Durch die Gemeindewahlbehörde wurden für die kommende Wahl folgende Wahlzeiten beschlossen:

Wahlsprengel I - VI: 07:00 - 15:00 Uhr
Wahlsprengel VII (Seniorenheim): 08:00 - 10:00 Uhr

- wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben
- AuslandsösterreicherInnen, die auf Antrag in ein Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind

Unionsbürger sind bei Nationalratswahlen NICHT wahlberechtigt !

Kontaktperson:
Eveline Steinhäusler
Telefon: 0 77 42 / 22 55-12
Mail: e.steinhaeusler@mattighofen.at

10. Mattighofner Golfturnier

Am 24. August 2013 fand das traditionelle 10. Golfturnier der Stadt Mattighofen auf der Golfanlage des GC-Innviertel in Pischelsdorf statt. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gab den Startschuss zum Turnier.

Als beste Mattighofner wurden Gabriele Brandl und Günter Sieberer gefeiert. Brutto Sieger: Winkler Helga und Weinhäupl Markus.

Beim geselligen Zusammensitzen am 19. Loch ließ man beim Buffet mit dem einen oder anderen Glaserl das Turnier gemütlich ausklingen.
Herzlichen Dank an die Sponsoren Autohaus Schmidt und Immobilien Linecker & Partner.

Anbei einige Impressionen von dieser gelungenen Veranstaltung.

Bilder: Stadtgemeinde/Privat

Neue Mitglieder beim Imkerverein

Neu ausgebildete Imker beim Bienenzüchterverein Mattighofen-Schalchen.

16 Auszubildende sind mit viel Freude bei der praktischen Fortbildung zum Imker dabei. Die Natur belohnte die ganze Belegschaft von 37 Imkern mit einer reichlichen Honigernte.
Der Imkerverein Mattighofen/Schalchen bedankt sich bei Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer und der Stadtgemeinde Mattighofen für die finanzielle Unterstützung.

Der Bienenzüchterverein Mattighofen/Schalchen. *Bild: Bienenzüchterverein*

Scheckübergabe an das Mobile Hospiz

Das Benefizkonzert „La Giogia" und „Kellergang", eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Mattighofen, war ein voller Erfolg.

Der Festsaal der Stadtgemeinde Mattighofen war bis auf den letzten Platz belegt. Die Künstler gaben ihr Bestes und der Funke sprang sofort auf das Publikum über. Der erspielte und ersungene Erlös kann sich sehen lassen. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer freute sich, dass er einen Scheck mit 4.000,00 Euro an das Mobile Hospiz Braunau des Roten Kreuzes übergeben konnte.

Auch auf diesem Wege nochmals einen herzlichen Dank an die Musiker sowie die zahlreichen Besucher für die großzügige Unterstützung des Mobilen Hospiz Braunau.

Geldspende für einen guten Zweck. Ein herzliches Dankeschön an alle, die am Erfolg mitgearbeitet haben. *Bild: Stadtgemeinde*

Neue Tauchpumpen für die FF Mattighofen

Die Freiwillige Feuerwehr Mattighofen bedankt sich für die Spende der Mitarbeiter und der Chefin der Firma KTM - Bikes Industries, Frau Carol Urkauf-Chen, in der Höhe von 2.000,- € sehr herzlich.

Aus dem Erlös des Barverkaufes bei der Firmenweihnachtsfeier von KTM Bikes Industries wurden € 700.- zur Verfügung gestellt. Die Firmenchefin „rundete" den Betrag mit € 1.300.- auf. Die Scheckübergabe erfolgte am 21. Juni 2013, im Rahmen des Firmensommerfestes. Mit dem Spendenerlös wurden zwei neue Tauchpumpen angeschafft. Im Namen der Stadtgemeinde Mattighofen bedankt sich Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer für die großzügige Unterstützung der FF Mattighofen.

Ein herzliches Dankeschön der Firma KTM Bikes Industries für die großzügige Unterstützung. *Bild: KTM-Fahrrad*

Tanzclub Mattighofen

Tanzclub Mattighofen

Bild: Tanzclub Mattighofen

In Sachen Tanzen ist man beim Tanzclub in Mattighofen gut aufgehoben.

Alle, die Freude am Tanzen entdeckt haben, sind beim Tanzclub Mattighofen gut aufgehoben. Profitieren Sie von den individuellen Angeboten. Nähere Informationen erhält man bei einem unverbindlichen Übungsabend jeweils am Montag ab 20 Uhr im Jugendzentrum Mattighofen oder auf der

Homepage:
www.tanzclub-mattighofen.at

Jetzt Probemitgliedschaft für 1 Monat zum Preis von € 15,00 pro Paar testen.
Saisonstart ist Montag, 9. Sept. 2013.

Bei der Jahreshauptversammlung am 22. Juni, ist der bisherige Vorstand mit Präsidentin Maria Raiger wiedergewählt worden.

FB Mattigtal Mammuts

Der FB Mattigtal Mammuts wurde im Juni 2013 gegründet. Der neue Sportverein umfasst die Region Mattigtal und hat sich zum Ziel gesetzt, die neue Sportart in dieser Region zu etablieren.

Floorball ist eine dem Eishockey sehr ähnliche Teamsportart. Gespielt wird mit einem Stick (Floorballstock) und einem gelöcherten Kunststoffball.

Am 21. September 2013 veranstaltet der FB Mattigtal in der Sepp-Öller Sporthalle ein Turnier.

Nähere Infos auf Facebook-Seite: **FB-Mattigtal-Mammuts**

Falls das Interesse am Floorball geweckt wurde, einfach zu einem Schnuppertraining vorbeischauen.

Kontakt:
fb.mattigtal@gmail.com

FB Mattigtal Mammuts *Bild: FB Mattigtal*

Naturfreunde Mattighofen

So. 08. Sept. 2013	Bergandacht auf der Eiskarlschneid, 1990 m
So. 22. Sept. 2013	3. Radtour, Triftweg nach Schneegattern
So. 06. Okt. 2013	Wanderung zum und um den Schwarzensee (von der Strobler Seite)
So. 20. Okt. 2013	Wanderung zur Ehrentrudisalm und Trockene Klammen, Gehzeit ca. 4 Std.
So. 26. Okt. 2013	„Gemeinsam gesund wandern“, ca. 10 km auf gekennzeichneter Strecke
So. 03. Nov. 2013	Wanderung Friedensweg Hochburg, ca. 1 Stunde Gehzeit
So. 17. Nov. 2013	2 Seen Familienwanderung, Mattsee und Grabensee
So. 01. Dez. 2013	Wanderung zum „Gasthaus Kücher“ Jeging

Änderungen vorbehalten!

ÖAV Österreichischer Alpenverein

Fr. 23. Aug. 2013	**Bachwanderung**, 13:00 Uhr, Badhaus, Günther Wenger, Tel.: 0676 / 96 15 297
So. 24. Aug. 2013	**Klettergarten/Kletterhalle**, Conni Ernekl, Tel.: 0680 / 13 43 100
So. 15. Sept. 2013	**Hochkogel im Tennengebirge**, Rudi Schiemer Tel.: 0650 / 45 24 847
So. 15. Sept. 2013	**Familienwanderung „Die Plötz“**, Jutta Hartl, Tel.: 0680 / 21 69 963
Sa. 05. Okt. 2013 **So.- 06. Okt. 2013**	**Wanderwochenende, Spital am Phyrn,** Hildegard Heller, Tel.: 0664 / 18 90 618

Änderungen vorbehalten!

Klettertraining in der
Sepp-Öller-Sporthalle Mattighofen
jeden Montag: Kinder ab 18 Uhr • **Erwachsene** ab 19 Uhr
Mitzubringen sportliche bequeme Bekleidung, Turnschuhe, Kletterausrüstung ist vorhanden (entfällt in den Ferien)

Standortwechsel des Landesausbildungszentrums

Das neue Fußball-Landesverbandsausbildungszentrum (LAZ) und Talente Zentrum (TZ) ist Mattighofen, wo sowohl im Stadion für das LAZ und bei der Schulsportanlage für das TZ (Trainingsgruppe der jüngeren Kinder) eine perfekte Infrastruktur vorhanden ist.

Somit hat Mattighofen jetzt ein Fußballleistungszentrum im Ort, was keineswegs selbstverständlich ist. Immerhin gibt es in ganz Oberösterreich lediglich 6 LAZ Standorte.

Das TZ und das LAZ bildet Kinder im Alter von 9 - 12 Jahren in einem leistungsgerechten Umfeld aus. Dabei werden den Kindern die ersten Eindrücke vom Leistungsfußball vermittelt. Das Ziel vieler LAZ-Spieler besteht darin, einmal den Sprung in die Fußballakademie nach Ried im Innkreis zu schaffen und dort Profifußballer zu werden.

Während der LAZ-Zugehörigkeit bestreiten die Spieler die Meisterschaftsspiele für ihre Stammvereine.

Vom letzten Jahrgang haben fünf Spieler aus dem Bezirk Braunau den Sprung nach Ried im Innkreis auch tatsächlich geschafft. Im LAZ wird neben der sportlichen Entwicklung auch viel Wert auf die schulische Ausbildung der Kinder gelegt.

Trainiert wird in Mattighofen seit den Sommerferien jeweils:

Montag und Mittwoch
17:30 bis 19:00 Uhr

auf den Trainingsplätzen des ATSV Mattighofen.

Das TZ trainiert immer:

Montag um 17:30 Uhr

auf der Schulsportanlage in Mattighofen.

Trainingskiebitze sind natürlich herzlich willkommen.

Im aktuellen Kader des LAZ und TZ sind auch fünf Spieler vom ATSV Mattighofen vertreten, was für eine gute Nachwuchsarbeit des Vereins spricht: Benjamin Erkner, Bleron Memethi, Simon Erkner, Moritz Stadler und Michael Gamperer . *Bild: LAZ*

Gelegentlich werden auch Vergleichsspiele gegen andere LAZs durchgeführt. Aktuelle Informationen über die Spieltermine gibt es auf der Facebook Seite „LAZ Braunau am Inn“.

Von 22. bis 31. Juli 2013 war tägliches Training im Stadion Mattighofen angesagt. Täglich waren ca. 20 Kinder im Einsatz.

Der absolute Höhepunkt dieser Kennenlerntage war aber der Besuch des SV Ried Profis Toni Vastic, der viele Fragen der Kinder beantworten durfte.

Geduldig stand Toni Vastic in seiner sehr sympathischen Art den Kindern Rede und Antwort und konnte jede Menge Pluspunkte sammeln.

Dressen für den ATSV Mattighofen U15 Meister

Stehend v. l.: Trainer Gottfried Jud, Trainer Heinz Wimmer, Milos Miljkovic, Johann Rauch, Ekrem Bilgic, Patrick Felber, Patrick Hofer, Dominik Antic, Petar Prvulovic, Alparslan Poyraz, Obmann Franz Nussbaumer, Gerhard Reichecker (Sponsor Firma Mepura), kniend: Ersin Selvi, Mehmet Isik, Bojan Popovic, Oliver Wimmer, David Reichl, Cana Aykut, Gottfried Jud und Michelle Felber. *Bild: ATSV Mattighofen*

Abfallabfuhrkalender 4. Quartal 2013

Abholung WEST

Do, 03.10.
Mo, 07.10.
Do, 10.10.
Mo, 14.10.
Do, 17.10.
Mo, 21.10.
Do, 24.10.
Do, 31.10.

Mo, 04.11.
Do, 07.11.
Do, 14.11.
Mo, 18.11.
Do, 21.11.
Mo, 25.11.
Do, 28.11.

Mo, 02.12.
Do, 05.12.
Do, 12.12.
Mo, 16.12.
Do, 19.12.
Fr, 27.12.
Mo, 30.12.

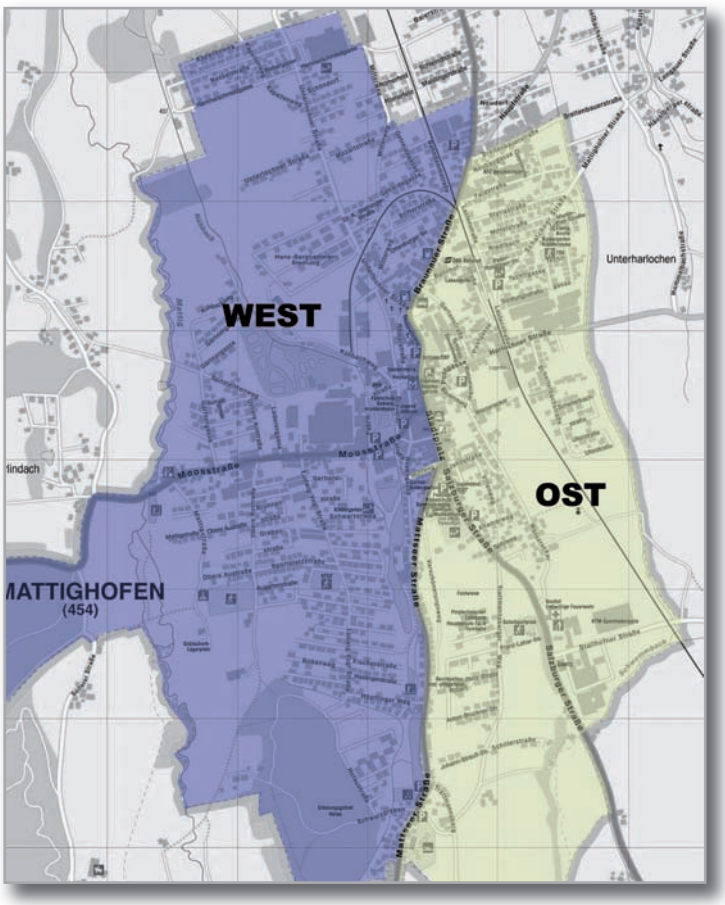


Bild: Stadtgemeinde

Restabfall/Papiertonne/Biotonne: Der gesamte Stadtplatz sowie der Mühlweg gehören zum Abholgebiet Ost, ansonsten erfolgt die Trennung entlang der Braunauer Straße bzw. Mattseer Straße.

Papiertonne zusätzlich: Achtung! In folgenden Straßen wird die Papiertonne am Montag entleert: Trattmannsberger Weg, Franz-Lehar-Straße, Robert-Stolz-Straße, Anton-Bruckner-Straße, Johann-Strauß-Straße, Schillerstraße, Trattmannsberg, Siebenschläferweg, Mattseer Straße.

Infos zur Papiertonne erteilt der **BAV unter Telefon 0 77 22 / 66 800**.

Alle Tonnen bereits am **Vortag** aufstellen! Bitte die Biotonne für jede Entleerung bereitstellen, auch wenn diese nur zur Hälfte gefüllt ist. An Feiertagen kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen, bitte die Tonnen stehen lassen. Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen, Abfall friert ein was zu einer Teilentleerung der Abfalltonne führen kann. Vor allem in der kalten Jahreszeit bitte darauf achten, dass für die Biotonne ein Maisstärkesack als Einlage verwendet wird, um das Anfrieren zu vermeiden.

Legende:
- wöchentliche Abfuhr (grüner Aufkleber)
- zweiwöchige Abfuhr (roter Aufkleber)
- vierwöchige Abfuhr (gelber Aufkleber)
- Papiertonne
- Biotonne zweiwöchig/vierwöchig (schwarzer Aufkleber)
- Biotonne zweiwöchig (brauner Aufkleber)

ASZ Mattighofen • Kühbachweg 1b
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8 - 17 Uhr, Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Abholung OST

Mi, 02.10.
Mo, 07.10.
Mi, 09.10.
Di, 15.10.
Mi, 16.10.
Mo, 21.10.
Mi, 23.10.
Mi, 30.10.

Mo, 04.11.
Mi, 06.11.
Mi, 13.11.
Mo, 18.11.
Mi, 20.11.
Di, 26.11.
Mi, 27.11.

Mo, 02.12.
Mi, 04.12.
Mi, 11.12.
Mo, 16.12.
Mi, 18.12.
Di, 24.12.
Mo, 30.12.
Di, 31.12.

Wir gratulieren ...

75 Jahre

Adolf Gerner, Schalchnerstraße
Dragisa Obradovic, Postgasse 8a/1
Walter Kolmberger, Seniorenheim
Margarete Schatzl, Mattseerstraße 18
Richard Wagner, Obere Austraße 3d
Adolf Feichtenschlager, Scheiterbachstraße 16

80 Jahre

Walburga Zimmermann, Seniorenheim
Alois Esterer, Seniorenheim
Rosina Raiger, Hans-Berghammer-Siedlung 52
Theresia Haller, Hans-Berghammer-Siedlung 48/1
Anna Nussbaumer, Moosstraße 15/2
Gertraud Friedl, Unterlochnerstraße 11a
Elfriede Postl, Ludwig-Vogl-Straße 83
Maria Lutsch, Sportplatzstraße 17/1
Helmuth Steidl, Seniorenheim
Franz Stachl, Ludwig-Vogl-Straße 18a
Maria Hartdobler, Hans-Berghammer-Siedlung 5/3
Karl Harlacher, Getreidegasse 11

85 Jahre

Stefan Mikulics, Unterlochnerstraße 38/5
Maria Kasinger, Grabenstraße 9/1
Maria Fessl, Seniorenheim
Minni Breckner, Sportplatzstraße 13/1
Anna Sengthaler, Seniorenheim

90 Jahre und älter

Franz Gierlinger, Moosstraße 12a
Anna Gull, Hans-Berghammer-Siedlung 8a/25
Leopoldine Schober, Stadtplatz 43/3
Helena Schwarzmeier, Stadtplatz 25/2
Maria Seidl, Seniorenheim
Maria Ortner, Villenweg 12
Elisabeth Hager, Seniorenheim
Eva Vogl, Salzburgerstraße 10
Franziska Grubhofer, Seniorenheim
Anna Daxecker, Seniorenheim
Friedrich JAKOB, Braunauerstraße 2a/1
Josef Pflügl, Seniorenheim
Aloisia Binder, Mozartstraße 17
Anna Gaisbauer, Mattseerstraße 9
Antonia JAKOB, Seniorenheim
Dr. Josef Bleierer, Postgasse 8a/2

Anna Gull, 90 Jahre

Leopoldine Schober, 90 Jahre

Maria Ortner, 95 Jahre

Goldene Hochzeit (50 J.)
Josefine & Anton Aumayer

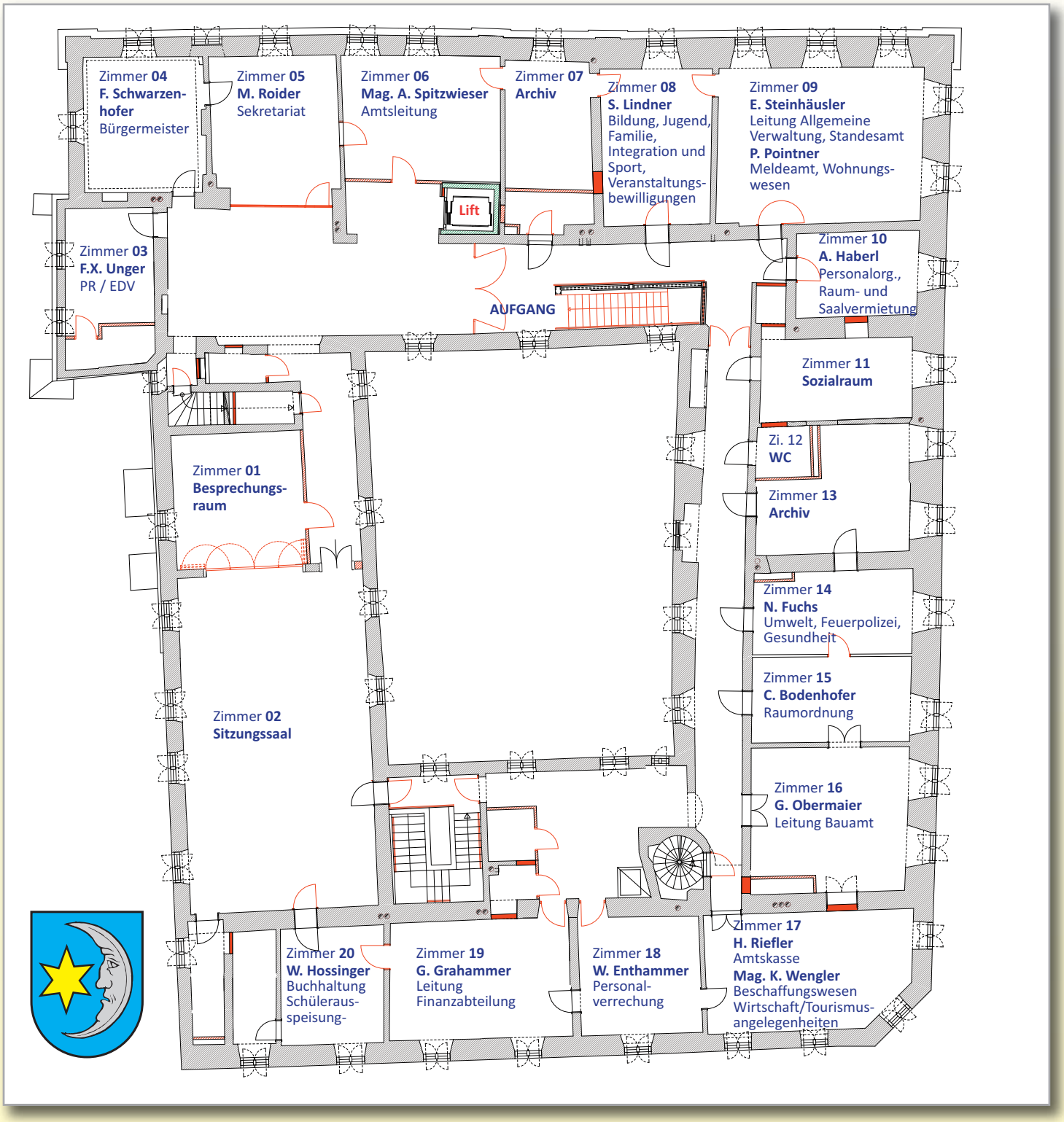
Goldene Hochzeit (50 J.)
Jutta & Johann Karrer

Diamantene Hochzeit (60 J.)
Augusta & Albert Aigner

Diamantene Hochzeit (60 J.)
Maria & Franz Mühlbacher

Eiserne Hochzeit (65 J.)
Kunigunde & Rupert Pointner

Stadtamt Mattighofen • Stadtplatz 1 • 1. Stock



Die Adresse der
STADTGEMEINDE MATTIGHOFEN
5230 Mattighofen • Stadtplatz 1.

Die Amtsräumlichkeiten des Stadtamtes Mattighofen befinden sich ausschließlich im 1. Stock des Schlosses.

Alle Telefonnummern inklusive Durchwahlen sind gleichgeblieben.

Amtszeiten

Mo.	07:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr
Di.	07:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr
Mi.	07:00 - 12:30 Uhr
Do.	07:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr
Fr.	07:00 - 13:00 Uhr

Parteienverkehr

Mo. - Fr.	08:00 - 12:00 Uhr
Do.	13:00 - 17:00 Uhr